

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort ist das **hisw**, Bargtheider Str. 124, 22143 Hamburg

Workshop/DGSF Fachtag



Das **hisw** ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Der Regionalbahnhof Rahlstedt liegt 5 Gehminuten vom hisw entfernt. Es verkehrt die Buslinie 275.

Am Seitenstreifen der Bargtheider Straße und in den umliegenden Nebenstraßen sind ausreichend Parkplätze vorhanden.

Erste Hilfe-Koffer bei psychischen Traumata zertifiziert von der GPTG* (Januar 2020)

Flüchtlinge verlieren ihre Heimat, erleben unterwegs vielfältige Schrecken und nicht immer freundliche Bedingungen in Deutschland. Kinder werden von denen missbraucht und misshandelt, denen sie eigentlich vertrauen sollten. Krankheiten und Unfälle überfordern unsere Fähigkeiten zur Verarbeitung. Viele Menschen haben im Laufe ihrer Geschichte Traumata erlebt - und niemanden lassen solche Momente von Hilflosigkeit, Überforderung und Ohnmacht unverändert.

Viele Berufsgruppen haben mit diesen Menschen zu tun - und nicht wenige Helfer haben ebenfalls traumatische Erfahrungen in der eigenen Geschichte.

In diesem Workshop/DGSF Fachtag geht es darum einige Strategien kennenzulernen, wie Sie Menschen, die Traumatisches erlebt haben, unterstützen können.

*GPTG – Gesellschaft für Psychotraumatologie, Traumatherapie und Gewaltforschung



Bargtheider Str. 124 • D – 22143 Hamburg
T. 040 – 677 99 91 • F. 040 – 675 82 789
E. info@hisw.de • www.hisw.de



hisw

Bargtheider Str. 124 • D – 22143 Hamburg
T. 040 – 677 99 91 • F. 040 – 675 82 789
E. info@hisw.de • www.hisw.de

■ Leitung

Katharina Kautzsch

- Diplom-Psychologin, Systemische Therapeutin / Familientherapeutin (DGSF)
- Hypnotherapeutin (MEG)
- Systemische Supervisorin, Coach (DGSF)
- Organisationsberaterin
- Lehrende für Systemische Beratung und Therapie DGSF)
- Heilpraktikerin für Psychotherapie



Sascha Niemann

- Systemischer Berater
- Systemischer Therapeut/ Familientherapeut (DGSF)
- Systemischer Supervisor, Coach und Organisationsberater



Wie Sie dabei helfen können, damit diese ihre Selbstwirksamkeit, ihre Sicherheit und ihr Selbstverständnis zurückgewinnen können.

Dafür lernen Sie verstehen, was bei einem Trauma in Körper und Gehirn geschieht und unter welchen Bedingungen solche Verletzungen der Seele heilen können. Sie entwickeln Ideen, was Sie in Ihrer ganz besonderen Rolle dafür tun können und wie Sie mit den teilweise sehr intensiven Emotionen konstruktiv umgehen können.

Methodik:

- Informationen als Inputs
- Rollenspiele und andere Übungen

Eigene Fälle und Fragen stellen die Basis für diesen Workshop/DGSF Fachtag dar.

■ Termin

04.01.2020 10:00 bis 18:00 Uhr
05.01.2020 10:00 bis 13:00 Uhr

Der Workshop/DGSF Fachtag umfasst 12 Unterrichtseinheiten.
Teilnehmer*innen: max. 22

■ Kosten

Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 240,00.
(€ 220,00 für DGSF-Mitglieder)

Eine hisw Teilnahmebescheinigung ist im Betrag enthalten, für ein GPTG Zertifikat entstehen bei Bedarf Zusatzkosten von EUR 30,00. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

■ Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt schriftlich, per Fax oder Onlineformular und ist damit verbindlich. Bei Anmeldung ist eine erste Rate in Höhe von € 30,00 sofort fällig.

Der Restbetrag ist bis zum Seminarbeginn zu entrichten.

■ Zielgruppe

Sozialarbeiterinnen, Sozialpädagoginnen, Pflegende, Berater, Pädagogen, Lehrerinnen, Therapeuten, Flüchtlingshelfer und alle Menschen, die sich für dieses Thema interessieren.

■ Inhalt

Die Folge von Traumata sind manchmal Gefühle aus der traumatischen Vergangenheit, die in der Gegenwart wiedererlebt werden, ein erhöhtes Stresserleben und die Vermeidung von Situationen, die an das Trauma erinnern. Auch die Traumata von früheren Generationen haben Auswirkungen auf unsere Lebensgestaltung.

In diesem Workshop/DGSF Fachtag geht es darum, einige Strategien kennenzulernen, wie Sie Menschen, die Traumatisches erlebt haben, unterstützen können.